

Themengebiet	Frage	Antwort
<p>Azubi statt ungelernt (Karrierestart Azubi)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ist eine Nachfolge für Azubi statt ungelernt geplant und wie ist der zeitliche Horizont? • Wird der Schwerpunkt bei Azubi statt ungelernt wieder auf türkische Migranten und Migrantinnen gelegt? • Wird auf geänderte Zuwanderungsbedingungen im Aufruf Azubi statt ungelernt eingegangen werden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Azubi statt ungelernt wird in dieser Form nicht mehr aufgerufen. Es ist eine Weiterentwicklung in ein integratives Unterstützungsangebot für Familien mit Migrationshintergrund in der beruflichen Aus- und Weiterbildung geplant. Zusätzlich zur Erhöhung der Ausbildungsbereitschaft der Kinder sollen Eltern ermutigt werden ihre eigene berufliche Qualifikation zu verbessern. Um einen möglichst zeitnahen Anschluss an die jetzige Förderung zu gewährleisten, wurden 2014 laufende Projekte "Azubi statt ungelernt" bis 04/2015 verlängert. Es wird eine anschlussnahe Förderung angestrebt. • Die erste Aufrufrunde wurde als Modell mit türkischen Migranten und Migrantinnen begonnen. In der zweiten Runde wurden die Nationalitäten bereits ausgeweitet. • Die Gruppen bei Bedarf angepasst werden können.
<p>Ausbildungsabbruch vermeiden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt es Vorstellungen bezüglich der Fortführung der Förderung zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen? Wird hier ein Handlungsbedarf gesehen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird weiterhin ein Bedarf gesehen. Die Förderung zum Thema Ausbildungsabbrüche bedarf einer Neuausrichtung mit dem Ziel, eine Konzentration auf Branchen mit ernsthaften Problematiken zu erreichen.

	hen?	
Berufsorientierung	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist im Rahmen der Berufsorientierung geplant? • Wird das Fachwissen des MFW bei Maßnahmen zum Übergang Schule/Beruf nicht mehr genutzt? • Stellt die Anbindung der Berufsorientierung an das Kultusministerium einen Paradigmenwechsel dar? (nachdem lange Zeit die Öffnung von Schulen auch für außerschulische Experten angestrebt wurde.) 	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Im ESF</u> wird die Förderung von Berufsorientierungsmaßnahmen beim Kultusministerium konzentriert. • Neben dem ESF gibt es beim MFW auch noch andere Fördermöglichkeiten für Berufsorientierungsmaßnahmen.
Eingereichte Anträge zu Projektaufufen	<ul style="list-style-type: none"> • Wann sind die Rückmeldungen auf die bereits eingereichten Projektanträge zu erwarten? 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Rückmeldungen werden vor Weihnachten im Dezember erfolgen.
Förderprogramm Coaching	<ul style="list-style-type: none"> • Wann wird der Aufruf zum Coachingprogramm für KMU veröffentlicht? • Entspricht die Ausgestaltung des Coachingprogramms dem bisherigen Angebot? • Besteht die Möglichkeit einer weiteren Fassung der förderbaren Themenbereiche? Bisher war z.B. die Standortentwicklung ein weit gefasster Bereich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist geplant das Coachingprogramm in den nächsten Monaten zu veröffentlichen. Eine Veröffentlichung kann erst erfolgen, wenn alle problematischen Punkte geklärt sind. Ein konkreter Zeitpunkt steht noch nicht fest. • Es wird keine Änderung in der Zuschusshöhe geben. Die förderfähigen Aufwendungen werden max. 800 Euro je Tagewerk mit 8 Stunden betragen. Der Zuschuss wird auf max. 400 Euro je Tagewerk begrenzt. • Die Spezialisierung beim Coaching muss wegen der Kohärenz zum Bund beibehalten werden.

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Tagessätze für Berater wurden seit 2007 nicht erhöht, ist mit einer Anpassung zur rechnen? • Sind Mehrfachförderungen eines KMUs möglich • Was ist Wachstumsorientierung frauengeführter Unternehmen? • Wird im Coachingprogramm wieder ein Themenfeld/Schwerpunkt auf der Elektromobilität/Energieeffizienz angeboten? • Wer ist Teilnehmer bei einem Übergabecoaching, der Übergebende oder der Übernehmende? 	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist nicht mit einer Anpassung zu rechnen. Höhere Beratersätze sind möglich, gehen aber zulasten des beratenden KMU • Die Frage wird konkret im Merkblatt geregelt. Es ist denkbar, ein KMU zu unterschiedlichen Themenbereichen zu beraten z.B. Innovationsvorhaben und lebensphasenorientierte Personalpolitik. • Was darunter zu verstehen ist, wird im Merkblatt zum Coachingprogramm festgelegt werden. • Das Thema Elektromobilität wird wieder angeboten. Baden-Württemberg hat sich im OP verpflichtet, einen bestimmten Betrag für die ökologische Nachhaltigkeit einzusetzen, u.a. wird damit ein Beitrag dazu geleistet. • Der Übergebende ist Teilnehmer im Rahmen eines Übergabecoachings.
<p>Förderprogramm Fachkurse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wann soll das Förderprogramm Fachkursförderung starten? • Ab wann stehen Teilnehmerstammbblätter zur Verfügung? • Wird die Untergrenze von € 10.000 bei der Fachkursförderung beibehalten? Gerade im ländlichen Bereich stellt diese Untergrenze ein Problem dar. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fachkursförderung steht ab Januar 2015 offen. • TN-Stammbblätter werden möglichst zeitnah veröffentlicht werden. Im Forum der L-Bank (Forum 4) wird der bisherige Stand vorgestellt. • Eine Ausnahme von der Förderuntergrenze ist nicht vorgesehen

<p>Gründungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Maßnahmen sind für Gründer/innen geplant? 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Hauptförderung stellt der EXI-Gründungsgutschein dar. Hier ist der Projektaufruf schon erfolgt. Die Anträge befinden sich im Auswahl- und Bewertungsverfahren. Daneben besteht für Gründer/innen die Möglichkeit der Teilnahme am Fachkursprogramm. <p>Die bisherige Aufteilung der Gründungsberatung zwischen Land (Vorgründungsberatung) und Bund (Nachgründungsberatung) bleibt bestehen.</p> <p>Zudem wird eine Verzahnung mit der EFRE-Förderung angestrebt.</p>
<p>KMU-Begriff</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Nach welcher Definition richtet sich die Einstufung von kleinen und mittleren Unternehmen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Es gilt grundsätzlich die EU Definition.
<p>Monitoring</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt es bereits Informationen über Inhalte des Monitorings / Stammbblätter? • Was bedeuten Bagatellfälle im Monitoring? • Zählen Bagatellfälle zum Output? • Unter welchen Indikator fallen Azubis? • Wird es für Azubi Projekte neue Output-/ Ergebnisindikatoren geben? 	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird wieder ein Teilnehmer- und ein Unternehmensstammblatt geben. Die Stammbblätter sind noch nicht veröffentlicht. Beim TN-Stammblatt gibt es noch inhaltlich umstrittene Fragen (im Haushalt lebende Personen). • Die Bagatellgrenze steht in Abhängigkeit zur Betreuungsintensität im Rahmen der Maßnahme. TN-Stammbblätter sind für TN abzugeben, die intensiv an der Maßnahme teilgenommen haben (ab ca. 8 Stunden). • Bagatellfälle zählen nicht zum Output sondern werden nur im Sachbericht angegeben. • Azubis sind bei den Indikatoren als Erwerbstätige zu erfassen. • Die Indikatoren lt. OP gelten für alle Fördermaßnahmen (vgl. Präsentation.). Ggf. werden konkrete Ausgestaltungen

		gen in den Aufrufen vorgenommen.
Querschnittsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Gelten die Querschnittsziele nur für den Förderbereich Wirtschaft oder auch für den Förderbereich Soziales? • Was ist unter dem Querschnittsziel Nachhaltigkeit zu verstehen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Querschnittsziele gelten für den gesamten ESF in Baden-Württemberg. • Das Querschnittsziel Nachhaltigkeit betrifft im ESF die ökologische Nachhaltigkeit.
Studienabbrecher/innen	<ul style="list-style-type: none"> • Können Studienabbrecher/innen (im Zusammenhang mit einer Förderung der dualen Ausbildung) im Ziel A.5.1. verortet werden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine speziellen Maßnahmen in Planung, die an Hochschulen ansetzen, um Studierende in eine duale Ausbildung zu bringen. <p>Gründungsinteressierte Studienabbrecher können z.B. an Maßnahmen zur Existenzgründung und an Fachkursen teilnehmen.</p>
Unternehmenswert Mensch	<ul style="list-style-type: none"> • Soll das Programm Unternehmenswert Mensch nur für Unternehmen bis 9 Mitarbeitende gelten? 	<ul style="list-style-type: none"> • Ja, dies soll ein Abgrenzungskriterium werden.
Weitere Aufrufe Zeitpunkt und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Projektaufrufe sind geplant und zu welchen Zeitpunkt? 	<ul style="list-style-type: none"> • Zur Zeitschiene kann z.Zt. noch keine konkrete Auskunft gegeben werden. Geplant sind z.B. Aufrufe zu folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> - Mehr Menschen mit Migrationshintergrund in Ausbildung und Weiterbildung; - Zahl der Ausbildungsabbrüche verringern; - Unternehmensnachfolgen; Im Übrigen wollen wir offen bleiben, um auf aktuelle Themen und Bedarfe mit Projektaufrufen reagieren zu können.

	<ul style="list-style-type: none">• Aufrufe wie Azubi statt ungelernt oder Ausbildungsabbruch vermeiden laufen aus. Projektaufrufe wurden noch nicht veröffentlicht. Ist sich das MFW der befristeten Arbeitsverträge bei den Projektträgern bewusst?• Angesprochen wird das Problem eines drohenden Verlustes qualifizierter Mitarbeitenden, die sich aufgrund noch nicht veröffentlichter Aufrufe arbeitslos melden müssen.	<ul style="list-style-type: none">• Das MFW ist sich des Problems der teilweise befristeten Arbeitsverträge bewusst und setzt auf einen sozialverträglichen Umgang der Projektträger mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.• Bei den Projektaufrufen im Förderbereich Wirtschaft ist eine Dauerförderung nicht beabsichtigt. Bei den bewilligten Projekten kann es schon aus Budgetgründen nur um eine Anschubfinanzierung gehen. Im Sinne einer flexiblen Anpassung an aktuelle Entwicklungen sind unterschiedliche Ausschreibungszeitpunkte für Projektaufrufe geplant. Nicht alle Förderthemen können über die gesamte Förderperiode angeboten werden.• Es wird Aufrufe geben, die nur einmal und welche, die mehrfach angeboten werden. Um über die ganze Förderperiode handlungsfähig zu sein, können nicht alle Mittel bereits in 2015 und 2016 verplant werden.
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------